

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 39 / 27. Mai 2025

Gesund kann „Karl Marx“ auch – und das sogar mit Auszeichnung!

Die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. hat am 26. Mai 2025 die Sekundarschule „Karl Marx“ in Osterburg mit dem Siegel „Gesunde Schule“ ausgezeichnet. Im Rahmen einer Fremdbewertung überzeugte die Schule mit ihrem umfassenden Engagement für eine gesundheitsfördernde Schulentwicklung.

Die Schule mit ihren rund 300 Schüler*innen und 19 Lehrkräften hat vielfältige Maßnahmen zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden etabliert. Zum Schulalltag gehören feste Angebote wie Anti-Mobbing-Projekte, Supervisionen, Angebote zur Stressbewältigung und zur Suchtprävention. Seit Anfang 2024 unterstützt ein Schulsozialarbeiter das pädagogische Team in der täglichen Arbeit mit den Lernenden.

Auch bei der Bewegung zeigt sich die Sekundarschule Karl Marx vorbildlich: Eine Dreifeldsporthalle, eine große Außensportanlage sowie vielfältige Angebote wie Fußball, Volleyball, Tischtennis und Basketball fördern die körperliche Aktivität. Darüber hinaus sorgen ein bewegungsfreundlich gestalteter Schulhof, bewegte Klassenzimmer und bewegte Pausen für zusätzliche Aktivität im Alltag.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Themen Natur, Ökologie und Ressourcenschonung. Im Hauswirtschaftsunterricht wird klimafreundliches Kochen thematisiert, während in Technikstunden Abfallvermeidung und ressourcenschonendes Handeln im Mittelpunkt stehen. Die Schule macht Umweltbildung erlebbar, indem sie Hochbeete bepflanzt und pflegt und durch Baumpflanzungen nachhaltiges Handeln fördert. Ein Trinkbrunnen sorgt leicht zugänglich für frisches, gesundes Trinkwasser.

Zur Verbesserung der Lernbedingungen setzt die Schule auf ergonomische Möbel und moderne digitale Ausstattung wie digitale Tafeln und aktuelle Computertechnik. Ergänzt wird dies durch eine lebendige Schulkultur mit vielfältigen Projekten, Festen und Kooperationen, die die soziale und persönliche Entwicklung der Schüler*innen fördern.

Für die kommenden Jahre plant die Sekundarschule Karl Marx in Osterburg neue gesundheitsförderliche Maßnahmen, die das bestehende Engagement konsequent weiterentwickeln. So soll ein grünes Klassenzimmer entstehen, das naturnahes Lernen im Freien ermöglicht und gleichzeitig Ruhe und Erholung fördert. Ein gesundes Frühstücksangebot sowie eine Erweiterung des gesunden Snack-Angebots der Schülerfirma sind vorgesehen.

gefördert durch

Die Unfallkasse Sachsen-Anhalt hat das Zertifizierungsverfahren der Grundschule gefördert.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Melanie Kahl, LVG, Telefon 0391/288 683 – 0

Doreen Melms, Schulleitung, Telefon 03937/824 12

BU-Vorschlag: LVG-Geschäftsführerin Melanie Kahl (ganz links) überreichte das Zertifikat „Gesunde Schule“ an Schulleiterin Doreen Melms (3. von links) und ihr Team. Foto: LVG

Das beigefügte Bild kann im Zusammenhang mit der Berichterstattung dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde Schule“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit Schulpraktiker*innen entwickelt. 59 Kriterien – u.a. zu Schulbedingungen und -verhältnisse, Gesundheitskompetenzen der Schulakteure, Schulkultur und Schulklima, Unterricht und Schulleben und Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und die Möglichkeiten der Weiterentwicklung betrachtet und bewertet. Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bislang haben sich 207 Schulen aus neun Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden Schule“ gestellt, davon 84 in Sachsen-Anhalt.